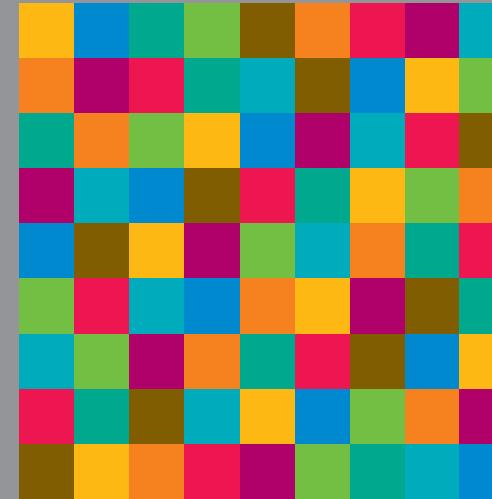


Das Lehramtsstudium an der Universität Regensburg

Kurzinfo für Studieninteressierte



Grundschule



Universität Regensburg

Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch:

Es muss eine Qualifikation auf dem Niveau B2 des „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen“ nachgewiesen werden. Der Nachweis entfällt, wenn Englisch als Unterrichtsfach oder als Didaktikfach studiert wird.

Basisqualifikationen in Musik, Kunst, Sport:

Dieser Nachweis entfällt, wenn das jeweilige Fach als Unterrichtsfach oder als Didaktikfach studiert wird.

6. Erweiterungen

Das reguläre Studium kann an der Universität Regensburg erweitert werden durch

- das Studium eines weiteren angebotenen **Unterrichtsfaches** oder **Medienpädagogik**,
- das **Studium der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule** mit einer 3-Fächer-Kombination, die sich von den Fächern der Grundschule unterscheidet,
- das Studium des Faches **Deutsch als Zweit-sprache (DaZ)** oder einer **sonderpädagogischen Qualifikation**.

Diese Erweiterungen bieten eine Vorbereitung auf die schulischen Anforderungen in heterogenen Klassen.

Für das Studium eines Erweiterungsfaches ist ein zeitlicher Rahmen von etwa zwei bis vier zusätzlichen Semestern anzusetzen.

7. Praktika

Im Verlauf des Studiums müssen fünf Praktika abgeleistet werden:

- Orientierungspraktikum
- pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum
- studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum
- zusätzliches studienbegleitendes Praktikum
- Betriebspрактиkum

Es ist ratsam, das drei bis vier Wochen dauernde **Orientierungspraktikum**, das an mindestens zwei ver-

schiedenen Schularten absolviert werden muss, in der Zeit zwischen dem Abitur und der Aufnahme des Studiums abzuleisten, um – wie der Name besagt – eine echte Orientierung bezüglich der Studienwahl zu gewährleisten. Empfehlenswert ist die Ableistung des Orientierungspraktikums an Schulen, die Ihnen nicht bereits von Ihrer eigenen Schulzeit her vertraut sind. Mindestens eine Woche des Orientierungspraktikums muss an einer Mittelschule oder einem Förderzentrum absolviert werden. Die weiteren oben genannten Praktika sind in der Regel während des Studiums abzuleisten.

8. Rechtliche Grundlagen

- Bayerisches Lehrerbildungsgesetz
- Lehramtsprüfungsordnung I (LPO I) in der Fassung vom 13. März 2008
- Prüfungs- und Studienordnung der Universität Regensburg und die entsprechenden Modulkataloge

9. Selbsteinschätzung und Selbsterkundung

Damit Sie sich selbst und Ihre Eignung für den Lehrberuf besser einschätzen können, bietet Ihnen das Internet einige Fragebögen zur Selbsterkundung, die Ihnen die Entscheidungsfindung erleichtern können:

- www.cct-germany.de
- www.lehrer-werden.de (» Berufswunsch Lehrer/in)
- www.self.mzl.lmu.de

10. Für weitere Informationen

- Zum Lehramt allgemein: Zentrale Studienberatung der UR (<http://go.ur.de/studienberatung>)
- Zu fachspezifischen Themen: Fachstudienberatung in den jeweiligen Fakultäten
- Die RUL-Homepage mit umfassenden Infos und nützlichen Links rund ums Lehramtsstudium: www.ur.de/rul

Impressum

Herausgeber: Universität Regensburg, Regensburger Universitätszentrum für Lehrerbildung (RUL), 01/2026.

Lehramt an Grundschulen an der Universität Regensburg

1. Zur Lehramtausbildung allgemein

Die Lehramtausbildung umfasst zwei Phasen:

- ein **wissenschaftliches Studium** an der Universität, in dessen Verlauf studienbegleitend Prüfungsleistungen erbracht werden müssen und das mit der Ersten Staatsprüfung abschließt, und
- ein zwei Jahre dauernder **Vorbereitungsdienst**, der an staatlichen Schulen stattfindet und von der Ausbildung in Studienseminaren begleitet wird. Er endet mit dem Ablegen der Zweiten Staatsprüfung und führt damit zur Erlangung der Lehramtsbefähigung.

2. Zur Lehramtausbildung an der Universität

Das Studium für Lehramt an Grundschulen kann **nur zum Wintersemester** aufgenommen werden. Darüber hinaus müssen für einzelne Unterrichtsfächer (Kunst, Musik und Sport) Eignungsprüfungen absolviert werden.

Für das Lehramt an Grundschulen beträgt die Regelstudienzeit sieben Semester. Ausgehend von der Regelstudienzeit lässt sich das Studium in folgende Abschnitte gliedern:

2 Semester
Grundlagen- und Orientierungsphase

4 Semester
Studium inkl. schriftlicher Hausarbeit

1 Semester
Examensvorbereitung

Abschluss durch die Erste Lehramtsprüfung:

Die Prüfungsnote setzt sich zu 60 % aus den Noten der Ersten Staatsprüfung und zu 40 % aus den Noten der universitären Modulprüfungen zusammen.

3. Aufbau des Lehramtsstudiums für Grundschulen

Unterrichtsfach

Fachwissenschaft + Fachdidaktik

Didaktik der Grundschule

drei Didaktikfächer + Grundschulpädagogik und -didaktik
+ Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch
+ Basisqualifikationen in Kunst, Musik, Sport

Erziehungswissenschaftliches Studium

Allgemeine Pädagogik + Schulpädagogik + Psychologie
+ Gesellschaftswissenschaften

Praktika

Schriftliche wissenschaftliche Hausarbeit

Erste Staatsprüfung

4. Unterrichtsfach

Mögliche Unterrichtsfächer an der Universität Regensburg sind:

Biologie (1)	Kath. Religionslehre
Chemie	Kunst (2)
Deutsch	Mathematik
Englisch	Musik (2)
Ev. Religionslehre	Physik
Geschichte	Sport (2)

(1) Dieses Fach ist zulassungsbeschränkt. Das bedeutet, dass nur eine begrenzte Anzahl an Studienplätzen zur Verfügung steht, um die sich Interessent*innen fristgerecht bewerben müssen. Entscheidend für die Auswahl sind in der Regel Kriterien wie die Durchschnittsnote der Hochschulzugangsberechtigung oder bereits vorhandene Wartezeiten.

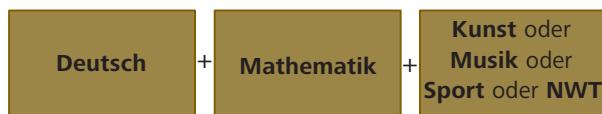
(2) Um dieses Fach studieren zu können, muss man eine Eignungsprüfung ablegen.

Bis zur Anmeldung zur Ersten Staatsprüfung sind in manchen Fächern Kenntnisse in Latein und/oder in modernen Fremdsprachen nachzuweisen.

5. Didaktikfächer

Das Studium der **Grundschulpädagogik und -didaktik** mit den drei Teilbereichen Grundschulpädagogik, Schriftspracherwerb und Sachunterricht ist für alle Studierenden des Lehramts an Grundschulen verpflichtend.

Die **drei Didaktikfächer** werden folgendermaßen miteinander kombiniert:



Als **Besonderheit** bietet die Universität Regensburg das **Didaktikfach NWT (Naturwissenschaft und Technik)** an, das neben den Grundlagen in Biologie, Chemie und Physik vor allem Kenntnisse in interdisziplinären Themenfeldern vermittelt, um so dieses Wissen für den Heimat- und Sachunterricht optimal umsetzbar zu machen. Es kann jedoch nicht gewählt werden, wenn man Biologie, Chemie oder Physik schon als Unterrichtsfach studiert.

Haben Sie bereits **Deutsch** oder **Mathematik** als **Unterrichtsfach** gewählt, so kann an dessen Stelle in der Didaktikkombination eines der folgenden Fächer treten: Deutsch als Zweisprache, Englisch, Geschichte, (ev./kath.) Religionslehre oder NWT. Dabei darf jedes Fach nur einmal vorkommen.

Haben Sie **Musik** oder **Kunst** oder **Sport** bereits als **Unterrichtsfach** gewählt, so kann an dessen Stelle in der Didaktikkombination eines der folgenden Fächer treten: Deutsch als Zweisprache, Englisch, Geschichte, (ev./kath.) Religionslehre. Dabei darf jedes Fach nur einmal vorkommen.